

Weitere Aufgabenbeispiele

Ausgangstext „Was lässt mich aufgeben?“ aus MSA 2021 –
<https://mediathek.mebis.bayern.de/archiv.php?doc=display&id=BY-00256300>

→Anmeldung erforderlich!)

	Punkte
1. Die Überschrift des Textes ist als Frage formuliert. Erläutern Sie deren Funktion.	1
2. a) Erklären Sie die Bedeutung der unterstrichenen Ausdrücke in den folgenden Sätzen mit eigenen Worten. „Jan Frodeno gewinnt den Kampf gegen sein <u>rebellierendes</u> Gehirn fast immer. Wer täglich mehrere Stunden laufen, Rad fahren oder schwimmen geht und den Ironman auf Hawaii in gut acht Stunden <u>absolviert</u> , für den ist der innere Schweinehund ein täglicher Begleiter.“ (Z. 17ff.)	1
b) Im Folgenden werden Fremdwörter, die im Text vorkommen, umschrieben. Notieren Sie die passende Textstelle. - schlechte Auswirkung auf den inneren Antrieb	1
3. „Wie stark ein Mensch motiviert ist, entscheidet nicht nur das Charakterprofil, sondern vor allem auch das Motiv.“ (Z. 48f.) Erläutern Sie diese Aussage an einem Beispiel aus Ihrem eigenen Lebensbereich.	2
4. Der Triathlet Jan Frodeno sagt über sich selbst: „Heute bin ich ein Meister des inneren Monologs.“ (Z. 23)	
a) Erläutern Sie, was Jan Frodeno mit dieser Aussage meint.	1
b) Formulieren Sie vier verschiedene Gedanken oder Appelle, mit denen Jan Frodeno sich während eines Wettkampfes selbst motivieren könnte.	2
5. Im Text wird erläutert, wie es Jan Frodeno gelungen ist, beim Training und Wettbewerb nicht aufzugeben. Zitieren Sie die entsprechende Textstelle. Achten Sie auf eine korrekte Zitierweise.	3
6. Der Autor verwendet in den Zeilen 11- 15 die sprachlichen Mittel Ellipse und Parallelismus.	1
a) Notieren Sie zu beiden Sprachmittel jeweils die entsprechende Textstelle.	
b) Erläutern Sie die Funktion dieser sprachlichen Stilmittel im Textzusammenhang.	1
7. „Nach 3,8 Kilometern trifft Frodeno auf den Feind, den er am meisten fürchtet: den <u>Mann mit dem Hammer</u> .“ (Z. 4 f.) Erläutern Sie diese Textstelle mit eigenen Worten und benennen Sie das unterstrichene Stilmittel.	2



- | | |
|--|----|
| 8. Fassen Sie den Text in Form einer knappen Inhaltsangabe in wenigen Sätzen zusammen. | 3 |
| 9. Beschreiben Sie die Karikatur M2 und stellen Sie einen inhaltlichen Bezug zum Text her. | 2 |
| 9. Extremsportarten wie Fallschirmspringen, Downhill-Biking oder Motorradrennen werden immer beliebter. Sollte man diesem Trend folgen oder nicht?
Erörtern Sie kritisch die Vor- und Nachteile der zunehmenden Beliebtheit von Extremsportarten. Legen Sie schließlich Ihre eigene Position dar.
Erstellen Sie vorab eine strukturierte Gliederung zum Thema.
Achten Sie auf einen grammatisch und rechtschriftlich korrekten Text.
(Umfang ca. 550 Wörter / 3 Seiten bei mittlerer Schriftgröße) | 22 |
| 10. „Wenn du alles gibst, kannst du dir nichts vorwerfen.“ (Dirk Nowitzki)
Auf der Schulhomepage wenden sich die Schulabgängerinnen und Schulabgänger zum Abschluss ihrer Schulzeit mit einem Aufruf, der mit dem Zitat von Dirk Nowitzki beginnt, an die jüngeren Schülerinnen und Schüler.
Verfassen Sie dafür einen appellativen Text und führen Sie drei konkrete Beispiele aus Ihrem Erfahrungsschatz an.
(Umfang ca. 180 Wörter / 1 Seite bei mittlerer Schriftgröße) | 8 |



Lösung

	Punkte
<p>1. Die Überschrift des Textes ist als Frage formuliert. Erläutern Sie deren Funktion.</p> <p><u>Sinngemäß z. B.</u> Die Frage schafft einen Leseanreiz und weist auf das Thema hin. Der Text beantwortet die Frage.</p>	1
<p>2. a) Erklären Sie die Bedeutung des unterstrichenen Ausdrucks im folgenden Sätzen mit eigenen Worten.</p> <p>„Jan Frodeno gewinnt den Kampf gegen sein <u>rebellierendes</u> Gehirn fast immer. Wer täglich mehrere Stunden laufen, Rad fahren oder schwimmen geht und den Ironman auf Hawaii in gut acht Stunden <u>absolviert</u>, für den ist der innere Schweinehund ein täglicher Begleiter.“ (Z. 17ff.)</p> <p><u>Sinngemäß z. B.:</u></p> <ul style="list-style-type: none">- rebellierendes: Jan Frodeno gewinnt den Kampf gegen sein sich <u>auflehnendes / widersetzendes</u> Gehirn fast immer.- absolviert: [...] in gut acht Stunden <u>bestreitet / schafft / bewältigt / durchführt / hinter sich bringt</u> [...]	1 (2 x 0,5)
<p>b) Im Folgenden werden Fremdwörter, die im Text vorkommen, umschrieben. Notieren Sie die passende Textstelle.</p> <ul style="list-style-type: none">- schlechte Auswirkung auf den inneren Antrieb <p>„[...] <u>negativen Effekt</u> auf die <u>intrinsische Motivation</u> [...]“ (Z. 45/46)</p>	1 (2 x 0,5)
<p>3. „Wie stark ein Mensch motiviert ist, entscheidet nicht nur das Charakterprofil, sondern vor allem auch das Motiv.“ (Z. 48f.)</p> <p>Erläutern Sie diese Aussage an einem Beispiel aus Ihrem eigenen Lebensbereich.</p> <p>Mit „Motiv“ ist der Grund gemeint, etwas zu tun, sich zu engagieren. Je wichtiger das Ziel, also der Grund, etwas zu tun, für einen Menschen ist, desto mehr ist man bereit, zu geben. Ist das Ziel eher von anderen Menschen gewollt und für eine Person selbst nur wichtig, weil es von ihr erwartet wird, ist das Engagement weniger intensiv.</p> <p><u>Beispiel:</u> Individuelle Lösungsmöglichkeiten (Schule, Sport, Freundschaft,...)</p>	2 (2 x 1)
<p>4. Der Triathlet Jan Frodeno sagt über sich selbst: „Heute bin ich ein Meister des inneren Monologs.“ (Z. 23)</p> <p>a) Erläutern Sie, was Jan Frodeno mit dieser Aussage meint.</p> <p><u>Sinngemäß z. B.</u> Dem Sportler gelingt es, seine Belastungsgrenze durch motivierende Gedanken hinauszuschieben.</p>	1

- b) Formulieren Sie vier verschiedene Gedanken oder Appelle, mit denen Jan Frodeno sich während eines Wettkampfes selbst motivieren könnte.
- 2**
(4 x 0,5)
- Individuelle Darstellung von vier möglichen motivierenden Gedanken/ Appellen eines Sportlers, z. B.:**
- **Mach weiter! Du hast so lange trainiert!**
 - **Lauf langsamer, Hauptsache, du erreichst das Ziel!**
 - **Ich habe schon 6 Stunden überstanden! Den Rest schaffe ich auch noch!**
 - **Ich hänge mich einfach an den Läufer vor mir dran!**
 - **Stell dir den Zieleinlauf vor und deine Familie, die dort auf dich wartet!**
5. Im Text wird erläutert, wie es Jan Frodeno gelungen ist, beim Training und Wettbewerb nicht aufzugeben.
- 2**
(2 x 1)
- Zitieren Sie die entsprechende Textstelle. Achten Sie auf eine korrekte Zitierweise.
- „Über die Jahre hinweg hat Frodeno gelernt, seinen Willen wie einen Muskel zu trainieren und mit professioneller Motivationsstrategien sein Gehirn zum Weitermachen zu überreden.“ (Z. 20ff.)**
6. Der Autor verwendet in den Zeilen 11- 15 die sprachlichen Mittel Ellipse und Parallelismus.
- a) Notieren Sie zu beiden Sprachmittel jeweils die entsprechende Textstelle.
- Mögliche Textstelle:**
- Ellipse:**
- **„Keine Chance.“ (Z. 12)**
 - **„Und seinen Willen brechen wollen.“ (Z. 14f.)**
 - **„Jeden Tag.“ (Z. 15)**
- 1**
(2 x 0,5)
- Parallelismus:**
- **„Er muss sich hinlegen, versucht die Beine zu bewegen.“ (Z. 11f.)**
 - **„Wie Blitze durchzucken Krämpfe seinen Körper.“ (Z. 12f.)**
 - **„Nur ein Handzeichen, und das Rennen wäre vorbei.“ (Z. 13)**
- b) Erläutern Sie die Funktion dieser sprachlichen Stilmittel im Textzusammenhang.
- 1**
- Die Dramatik des Geschehens wird für die Leserin und den Leser durch die elliptischen Satzstrukturen sowie den Parallelismus nachvollziehbar: Frodeno nimmt am wichtigsten Triathlon der Welt teil. Er hat dafür viel trainiert und viel investiert und ist kurz davor aufzugeben.**
7. „Nach 3,8 Kilometern trifft Frodeno auf den Feind, den er am meisten fürchtet: den Mann mit dem Hammer.“ (Z. 4 f.)
- 2**
(2 x 1)
- Erläutern Sie diese Textstelle mit eigenen Worten und benennen Sie das unterstrichene Stilmittel.
- Nach 3,8 km fürchtet sich Frodeno vor dem Moment, wenn die Schmerzen ihn zum Aufgeben zwingen / ihm alles zu anstrengend wird und er am liebsten aufgeben würde / er demotiviert ist.**
- Stilmittel: Personifikation, sprachliches Bild, Metapher**



8. Fassen Sie den Text in Form einer knappen Inhaltsangabe in wenigen Sätzen zusammen. **3**
- **Basissatz (Textsorte, Titel, Autor etc.)**
- Inhalt sinngemäß z. B.**
- Triathlet Jan Frodeno kämpft mit körperlicher Erschöpfung beim Ironman auf Hawaii.
 - Wille und Motivation treiben ihn zum Durchhalten an.
 - Bedeutung von Motivation, Demotivation und Routinen im alltäglichen Leben
 - Möglichkeiten und Grenzen der individuellen Motivation (intrinsisch/ extrinsisch)
9. Beschreiben Sie die vorliegende Karikatur **M2** und stellen Sie einen inhaltlichen Bezug zum Text her. **2**
(2 x 1)
- Sinngemäß z. B.**
- Ein Mann beobachtet durch das Fenster einen Sportler, während er selbst Chips isst.
 - Er schließt den Vorhang, um den Sportler nicht sehen zu müssen, sieht dabei unglücklich aus.
- In Karikatur und Text geht es um Motivation und die Überwindung des „innere[n] Schweinehund[es]“ (Z. 19).
- Mögliche weitere Textbezüge:**
- „[...] die dunklen Kräfte der Motivation in seinem Kopf die Oberhand gewinnen.“ (Z. 14)
 - „Und den die meisten Menschen verlieren...“ (Z. 15f.)
 - „Wie erfolgreich und willensstark wir sind, hängt vielmehr davon ab, ob es uns gelingt unser Gehirn zu motivieren, oder ob das Gehirn uns demotiviert [...]“ (Z. 25f.)
 - „Ehrgeiz vs. Zufriedenheit [...]“ (Z. 34f.)

10. Extremsportarten wie Fallschirmspringen, Downhill-Biking oder Motorradrennen werden immer beliebter. Sollte man diesem Trend folgen oder nicht?
 Erörtern Sie kritisch die Vor- und Nachteile der zunehmenden Beliebtheit von Extremsportarten. Legen Sie schließlich Ihre eigene Position dar. Erstellen Sie vorab eine strukturierte Gliederung zum Thema.
 Achten Sie auf einen grammatisch und rechtschriftlich korrekten Text.
 (Umfang ca. 550 Wörter / 3 Seiten bei mittlerer Schriftgröße)
- 22**

Bewertungsraster dialektische Erörterung (argumentatives Schreiben)

Schreibplanung (2 Punkte)

Bewertungskriterien Schreibplan: auf das Schreibziel funktional ausgerichtet	Punkte
Numerische Gliederung, adäquat strukturierte Mindmap	2

Inhalt und Form (10 Punkte)

Kriterien Inhalt	Punkte
Mögliche Inhaltsaspekte: – Thema/Sachverhalt wird korrekt aufgezeigt: <i>Ausüben von Extremsportarten</i> – Verschiedene Argumente/Relevante Perspektiven werden aufgezeigt: <i>Vorteile und Nachteile</i> – Relevante Beispiele werden aufgeführt: → <i>Vorteile z. B.: interessante und abwechslungsreiche Sportarten kennenlernen, etwas Außergewöhnliches unternehmen, sich von anderen abgrenzen, sich auspowern und selbst verwirklichen, das Leben / die Freiheit spüren, Adrenalin kicken</i> → <i>Nachteile z. B.: Kosten (Ausstattung, Anreise, Unterhalt), Zeitaufwand, unberechenbare Gefahren, Suchtfaktor – was kommt danach?, Umweltaspekte</i>	10
Bewertungskriterien Textmuster/Textfunktion: dialektische Erörterung – sachorientierter Text – Themenbezug wird eingangs hergestellt: <i>Einleitung mit Leseanreiz, thematische Überleitung</i> – Funktion des Textes: Darlegung konträrer Positionen zum Sachverhalt (Argumentation zu Chancen und Grenzen), Entfaltung von Begründungszusammenhängen: funktionale Nutzung von Sachwissen/textbezogenem Wissen (Argumentationslinie), klare eigene Positionierung	
Bewertungskriterien Textaufbau: Struktur – äußere Struktur: Überschrift, Absätze – innere Struktur: ○ Anlage des Textes als Pro-Kontra-Argumentation ○ Argumentation (Behauptung, Begründung, Beispiel) ○ Anordnung der Argumente (abschwächend, steigend) ○ Ableitung eines Fazits aus dem Hauptteil	

Sprachrichtigkeit und Sprachangemessenheit (10 Punkte)

Bewertungskriterien Wortebene	Punkte
– Orthographie*	3
– Wortgrammatik: Flexionsformen (Geschlecht, Fall, Zahl, Zeit)	7
– Wortwahl: treffende/exakte Wortwahl, z. B.: Inhaltswörter (Substantive, Verben, Adjektive, Adverbien), Funktionswörter (Artikel, Präpositionen, Konjunktionen, Modalwörter), Fachtermini	
Bewertungskriterien Satzebene – korrekter Satzbau – treffende Konjunktionen – variable Satzmuster (Satzreihe, Satzgefüge) und Satzanfänge, sinnvolle Überleitungen – Zeichensetzung	

→ Die Punktzahl für Sprachrichtigkeit/Sprachangemessenheit darf die Punktzahl für Inhalt/Form nicht übersteigen.

→ Bei einer Themaverfehlung werden weder Punkte für Inhalt/Form noch für Sprachrichtigkeit/Sprachangemessenheit gegeben. Die Aufgabe ist mit 0 Punkten zu bewerten.

Der Text muss ca. **550 Wörter** beinhalten bzw. ca. 3 Seiten bei mittlerer Schriftgröße umfassen. Deutliche Abweichungen vom vorgegebenen Umfang führen zu Punktabzug.

11. „Wenn du alles gibst, kannst du dir nichts vorwerfen.“ (Dirk Nowitzki)
 In einem Abschiedsbrief auf der Schulhomepage, der mit dem Zitat von Dirk Nowitzki beginnt, wenden sich die Schulabgängerinnen und Schulabgänger mit einem Aufruf an die jüngeren Schülerinnen und Schüler.
 Verfassen Sie dafür einen appellativen Text und führen Sie drei konkrete Beispiele aus Ihrem Erfahrungsschatz an.
 (Umfang ca. 180 Wörter / 1 Seite bei mittlerer Schriftgröße)

8

Bewertungsraster appellative Schreibaufgabe

Bewertungskriterien Inhalt und Textmuster/Textfunktion	Punkte
- Funktion des Textes/Absicht des Verfassers wird deutlich: <ul style="list-style-type: none"> • Eine eigene Position zum Sachverhalt wird eingenommen. • Im Text wird für eine Idee geworben und zu einer Handlung aufgefordert. - Mögliche Leitfragen zur Bewertung/Korrektur: <ul style="list-style-type: none"> • Ist der Adressatenbezug erkennbar? • Kommen inhaltliche, also thematisch relevante Aspekte zum Tragen? • Wird das Sachwissen funktional genutzt? 	4

Bewertungskriterien Struktur und Sprache	Punkte
- äußere Struktur: Überschrift, Absätze/Abschnitte - innere Struktur: einleitender Gedanke, Handlungsmöglichkeiten, Schlussformel, Textkohärenz (formal und inhaltlich in sich geschlossener Text) - Sprachrichtigkeit und Sprachangemessenheit, z. B.: <ul style="list-style-type: none"> ○ Wortgrammatik: Flexionsformen (Geschlecht, Fall, Zahl, Zeit), treffende Wortwahl ○ variable Satzmuster: Satzreihe, Satzgefüge ○ Zeichensetzung ○ Variable Satzarten (z. B. Aussage- und Ausrufesatz) ○ variable Satzanfänge, sinnvolle Überleitungen - Stilfiguren: rhetorische Fragen, Wiederholungen, sprachliche Bilder etc.	3
- Orthographie*	1

Der Text muss ca. **180 Wörter** beinhalten bzw. ca. 1 Seite bei mittlerer Schriftgröße umfassen. Deutliche Abweichungen vom vorgegebenen Umfang führen zu Punktabzug.

*Bei Schülerinnen und Schülern mit einer anerkannten Rechtschreibstörung führen Rechtschreibfehler nicht zu Punktabzug (vgl. § 34 Abs. 7 BaySchO). Grammatik und Zeichensetzung fließen in die Bewertung ein.